

PAPIER VS. DIGITAL

Eine Information der Steinbeis Papier GmbH

In der Debatte um Medien auf Papier oder digital spielen ökologische Bilanz, Haptik und Wahrnehmung sowie die Rezeption eine wichtige Rolle:

Ökobilanz

- Papier wird aus Holz hergestellt und ist ein jahrhundertealtes Kulturgut, das Bedürfnisse erfüllt, die nicht digital ersetzt werden können.
- Papierherstellung: Ein Großteil des genutzten Papiers besteht aus Frischfaserpapier, das aus skandinavischen Wirtschaftswäldern stammt. Das daraus gewonnene Papier wird zu 78 Prozent recycelt.
- Digitale Medien benötigen Edelmetalle und seltene Erden wie Tantal, Palladium, Kobalt, Gold, Silber und Kupfer. Die Gewinnung dieser Rohstoffe erfolgt unter schwierigen Bedingungen, die Umweltzerstörung und schlechte Arbeitsbedingungen mit sich bringen.
- Papier schneidet bei der Nutzung nachwachsender Rohstoffe besser ab als digitale Medien. Die Bilanz digitaler Medien verbessert sich jedoch mit zunehmender Nutzungsdauer und dem Recycling der Rohstoffe.
- Wasserverbrauch: Ein Blatt Frischfaserpapier verbraucht etwa 10 Liter Wasser, während ein Computer in der Herstellung etwa 20.000 Liter Wasser benötigt. Allerdings kann ein Computer über Jahre genutzt werden, während Papier oft nur einmal verwendet wird. Es ist von daher sinnvoll, Papier nach der Nutzung möglichst oft dem Recyclingkreislauf zuzuführen.
- Energie und CO₂: Die Papierindustrie ist energieintensiv, aber gedruckte Medien können über längere Zeiträume genutzt werden, ohne Energie zu verbrauchen. Elektronische Geräte und die Nutzung des Internets sind ebenfalls energie- und ressourcenintensiv.

Haptik und Wahrnehmung

Das haptische Erlebnis und die kognitiven Vorteile von Papier können wie folgt nicht durch digitale Endgeräte ersetzt werden:

- Menschen reagieren besser auf Anreize, die mehrere Sinne ansprechen.
- Das gedruckte Medium bietet ein intensiveres Erleben von Inhalten im Vergleich zur reinen Betrachtung digitaler Inhalte.
- Der Tastsinn prägt unsere Entscheidungen und ist besonders wichtig für die Entwicklung von Kindern.
- Das Buch als haptisches Erlebnis schafft eine eigene, sinnliche Welt und unterstreicht den Wert des Inhalts.
- Die Haptik spielt eine bedeutende Rolle in der Kommunikation und verleiht gedruckten Botschaften weiterhin Relevanz.

- Hochwertiges Papier mit speziellen Veredelungen verstärkt die haptische Erfahrung und kann die Aufmerksamkeit erhöhen.
- In der digitalen Welt filtern wir Inhalte unterbewusst und nehmen sie selektiv wahr, was eine tiefere Auseinandersetzung erschwert.
- Es ist wichtig, den anderen Sinnen in der Wahrnehmung mehr Gewichtung zu geben und die haptische Erfahrung zu schätzen.

Trotz der Vielfalt digitaler Angebote wird das gedruckte Medium aufgrund seiner besonderen Eigenschaften weiterhin relevant sein.

Rezeption im Kontext von Werbung

Werbung übermittelt Informationen und Emotionen, die vom Gehirn des Menschen aufgenommen und verarbeitet werden. Die Neurowissenschaft liefert Erkenntnisse über die Wirkung von Werbung:

- Werbung auf Papier und digitaler Werbung haben jeweils Vorteile und Nachteile in Bezug auf die Kommunikation.
- Die Neuroforschung wird im Marketing eingesetzt, um Konsumenten besser zu verstehen.
- Die Wahrnehmung von Werbung auf Papier hängt von Faktoren wie Layout, Farben, Text und Kontext ab.
- Studien zeigen, dass gedruckte Werbung oft als vertrauenswürdiger und glaubwürdiger empfunden wird.
- Printwerbung erhöht die Aktivität in bestimmten Gehirnbereichen und führt zu einer besseren Verarbeitung und Erinnerung.
- Digitale Werbung wird schneller verarbeitet, aber die Einprägsamkeit kann darunter leiden.
- Zu viel digitale Werbung kann zu Überlastung und Filterblasen führen und als störend empfunden werden.
- Eine Kombination aus Print- und digitaler Werbung wird in der Rezeption bevorzugt.
- Cross-Media-Marketing und Multichannel-Marketing kombinieren Print- und digitale Werbemaßnahmen.
- Beide Formen der Kommunikation werden auch in Zukunft nebeneinander existieren.

Hinweis: Die Wahrnehmung von Werbung kann von Person zu Person unterschiedlich sein und wird von individuellen Erfahrungen, Einstellungen und Werten beeinflusst.

Cyber Security: Umgang mit sensiblen Daten

Sowohl digitale als auch physische Daten haben ihre eigenen Sicherheitsrisiken und Herausforderungen. Die Wahrnehmung, dass digitale Daten möglicherweise anfälliger sind, könnte auf mehreren Faktoren beruhen:

- Cyberkriminalität: Im digitalen Bereich gibt es eine breite Palette von Cyberkriminalitätsaktivitäten, darunter Hacking, Malware, Phishing und andere Angriffsvektoren. Diese Arten von Angriffen können schneller, globaler und weniger sichtbar erfolgen als physische Angriffe auf Papierdokumente.

- Technologischer Fortschritt: Die rasante Entwicklung von Technologien schafft neue Angriffsvektoren. Wenn Software oder Betriebssysteme nicht auf dem neuesten Stand gehalten werden, können Sicherheitslücken ausgenutzt werden.
- Menschliche Faktoren: Der menschliche Faktor spielt in der digitalen Welt eine große Rolle. Schwache Passwörter, ungeschulte Mitarbeiter und fahrlässiges Verhalten können zu Sicherheitsverletzungen führen.
- Datenspeicherung und Übertragung: Digitale Daten werden oft über Netzwerke übertragen und in Speichersystemen gespeichert. Während dieser Prozesse können Daten potenziell abgefangen oder kompromittiert werden.

Dennoch gibt es auch spezifische Vorteile von Papierdaten, die digitale Daten nicht haben:

- Physischer Zugriff erforderlich: Papierdokumente erfordern in der Regel physischen Zugriff. Das bedeutet, dass potenzielle Angreifer physisch an den Ort gelangen müssen, an dem die Daten aufbewahrt werden.
- Begrenzter Verbreitungsbereich: Papierdokumente haben oft einen begrenzten Verbreitungsbereich, was bedeutet, dass der Zugang zu den Informationen lokal kontrolliert werden kann.
- Sicherheitsmaßnahmen: Physische Sicherheitsmaßnahmen wie Tresore, Schließfächer und Überwachungskameras können den Zugriff auf Papierdaten einschränken.

Es ist wichtig zu betonen, dass die Sicherheit von Daten, unabhängig von der Form (digital oder physisch), von der Implementierung angemessener Sicherheitsmaßnahmen abhängt. Beide Arten von Daten erfordern sorgfältige Aufmerksamkeit, um ihre Integrität, Vertraulichkeit und Verfügbarkeit zu gewährleisten. Organisationen sollten eine umfassende Sicherheitsstrategie verfolgen, die sowohl digitale als auch physische Aspekte berücksichtigt

Papier und digitale Medien haben beide ihre Stärken. Bei dem Einsatz von Papier ist es wichtig, auf ein nachhaltiges Papier zu setzen. Recyclingpapier mit dem Blauen Engel spart in der Herstellung wertvolle Ressourcen im Vergleich zu einem Frischfaserpapier.